

Presseinformation

18. Juni 2025

Tech-Dating in der Landesberufsschule Stockerau: Mädchen entdecken Technikberufe

LR Teschl-Hofmeister: Unsere Wirtschaft braucht Frauen auch in technischen Berufen

Am Montag öffnete die Landesberufsschule Stockerau ihre Türen für rund 110 Schülerinnen aus drei Mittelschulen der Region im Rahmen des „Tech-Dating“-Formats des Landes Niederösterreich, das Mädchen für technische Berufe begeistern soll. Ziel der Initiative ist es, Schülerinnen durch direkten Kontakt mit regionalen Unternehmen Einblicke in technische Lehrberufe zu ermöglichen – ein wichtiger Schritt, um dem Fachkräftemangel in diesen Bereichen entgegenzuwirken. „Unsere Wirtschaft braucht Frauen auch in technischen Berufen. Mit dem Tech-Dating schaffen wir Gelegenheiten, bei denen Mädchen neue Perspektiven entdecken, Rollenklischees hinterfragen und sich für spannende, zukunftsweisende Berufsfelder begeistern können“, betont Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Organisiert von der Abteilung Familien und Generationen des Landes NÖ in Kooperation mit der Bildungsdirektion NÖ, fand das mittlerweile 17. Tech-Dating dieser Art statt. Die Schülerinnen durchliefen in Gruppen eine Rätselrallye mit sechs niederösterreichischen Unternehmen – darunter Hochenthanner GmbH, Bühler Wafer Solutions und Austrian Airlines – und erkundeten unter Anleitung weiblicher Lehrlinge die Werkstätten der Landesberufsschule Stockerau. Direktor Helmut Blamauer präsentierte stolz das vielfältige Ausbildungsangebot der LBS Stockerau, die unter anderem Lehrberufe wie Elektrotechnik, Luftfahrzeugtechnik und Elektronik anbietet. Dabei wurde deutlich, dass sich besonders technisch geprägte Ausbildungen durch gute Karrierechancen, hohe Einkommen und internationale Anerkennung auszeichnen.

Trotz dieser Vorteile ist die geschlechtsspezifische Ungleichverteilung nach wie vor ein Thema: Während 72,5 % der Lernenden an technischen Höheren Schulen männlich sind, liegt der Frauenanteil in technischen Lehrberufen deutlich unter

Presseinformation

dem Schnitt. Nur 3,2 % der weiblichen Lehrlinge entscheiden sich etwa für Metalltechnik – obwohl dieser Beruf mit überdurchschnittlichen Verdienstmöglichkeiten punktet. „Mädchen haben dieselben Talente und Potenziale in Mathematik, Technik und Handwerk wie Burschen. Oft fehlt es nur an Vorbildern und Gelegenheiten, diese Fähigkeiten zu entdecken. Genau da setzt das Tech-Dating an“ so Landesrätin Christiane Tesch-Hofmeister. Für die Unternehmen wiederum bietet die Initiative eine Chance, motivierten Nachwuchs frühzeitig kennenzulernen und für eine Lehre zu gewinnen.

Das nächste Tech-Dating findet am 13. Oktober 2025 in der Landesberufsschule Lilienfeld statt. Mit weiteren Initiativen wie dem Girls' Day und HTL4girls verfolgt das Land Niederösterreich konsequent das Ziel, Mädchen in der Berufsorientierung neue Wege zu eröffnen.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Pressesprecher, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at